

## Weiterbildung Schatzsuche 2018/1 in Brandenburg

Veranstaltungsort: MOL

**Stiftung SPI**  
**Lindenallee 12**  
**15366 Hoppegarten**



### **1 „Die Schatzsuche beginnt“**

Termin: 22. Februar 2018, 9-16 Uhr

Einführung ins Thema und Programmkonzept  
Grundlegende Aspekte kindlicher Entwicklung  
Entwicklungsaufgaben und Entwicklungsauffälligkeiten

Referentin: Jennifer Nickel, Dr. Iris Schiek

### **2 „Entwicklung zwischen Risiko und Resilienz“**

Termin: 23. Februar 2018, 9-16 Uhr

Resilienzorientierte Pädagogik:  
Stärken stärken - Schwächen schwächen

Referentin: Jennifer Nickel, Dr. Iris Schiek

### **3 „Umgang mit Vielfalt“**

Termin: 9. März 2018, 9-16 Uhr

Grundlagen gelingender Zusammenarbeit mit Eltern

Referentin: Evelyn Höhme, Dr. Iris Schiek

### **4 „Kommunikation und Kooperation mit Eltern“**

Termin: 23. März 2018, 9-16 Uhr

Ressourcenorientierte Gesprächsführung und  
Kommunikation in der Zusammenarbeit mit Eltern  
Reflexion von Praxissituationen

Referentin: Jennifer Nickel, Dr. Iris Schiek

***Termine für die Module 5 und 6 sowie weitere Informationen  
auf den nächsten Seiten →***

## **5 „Das Eltern-Programm Schatzsuche I“**

Termin: 19. April 2018, 9-16 Uhr

Einführung in das Eltern-Programm

Netzwerke schaffen und nutzen, Regionale Kooperationspartner gewinnen

Referentin: Jennifer Nickel, Dr. Iris Schiek

## **6 „Das Eltern-Programm Schatzsuche II“**

Termin: 20. April 2018, 9-16 Uhr

Umsetzung des Eltern-Programms

Kollegialer Austausch

Referentin: Jennifer Nickel, Dr. Iris Schiek

## **7 Inhouse-Schulung**

### **„Schatzsuche - Seelisches Wohlbefinden und Elternkooperation in unserer Kita“**

nach individueller Absprache in den beteiligten Kitas

Einbindung der Leitung und aller Kolleg/inn/en in der Kita

Sensibilisierung und Information

Möglichkeiten der Unterstützung und Einbindung der weitergebildeten Erzieher/innen

## **Querschnittsthemen**

- Haltung
- Kollegialer, trägerübergreifender Austausch und Kooperation
- Kennenlernen von Methoden, Medien und Materialien
- Kennenlernen von Personen und deren Arbeitsfeld im regionalen Netzwerk
- Stärkung eigener Ressourcen

## **Teilnahmebedingungen**

1. Pro Einrichtung nehmen zwei pädagogische Fachkräfte an der Weiterbildung für Schatzsuche-Referent/inn/en teil. Die Fachkräfte durchlaufen dabei alle sechs Module der Schatzsuche. Die Teilnahme der Kita-Leitung ist ausdrücklich erwünscht.
2. Der Weiterbildungsdurchgang gilt als erfolgreich abgeschlossen, wenn alle sechs Module durchlaufen wurden. Gegebenenfalls können maximal zwei Nachholtermine im darauffolgenden Weiterbildungsdurchgang mit der Landeskoordination vereinbart werden. Die Teilnehmenden erhalten für den erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung ein Zertifikat als Schatzsuche-Referent/in.
3. Im Anschluss an den Weiterbildungsdurchgang wird in der teilnehmenden Einrichtung eine Inhouse-Schulung für das gesamte Fachpersonal durchgeführt. Die Einrichtung bemüht sich um eine frühzeitige Terminkoordinierung in Absprache mit der Landeskoordination.
4. Die teilnehmende Einrichtung führt das Eltern-Programm mindestens einmal innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss der Inhouse-Schulung mit ihren Eltern vor Ort durch. In einem anschließenden Evaluationsgespräch tauschen sich Landeskoordination und Einrichtung zu den gemachten Erfahrungen aus.